

## **PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 33/16

26.08.2016

### **Die wilde Natur vor der Linse**

#### Jugendliche auf digitaler Entdeckungstour im Nationalpark Berchtesgaden

Unter professioneller Anleitung nahmen kürzlich zehn Jugendliche zwischen 12 und fünfzehn Jahren am Mediacamp des Nationalparks Berchtesgaden teil. "Mein Ziel war, dass sich die Jugendlichen mehr Zeit für ein Foto nehmen und bewusster fotografieren. Sie haben gelernt, mit den Einstellungen der Kamera zu experimentieren und nicht einfach nur drauflos zu knipsen", sagt Mark Walter, der die Veranstaltung zum zweiten Mal für den Nationalpark betreut hat.

Am ersten Tag des viertägigen Mediacamps starteten die Teilnehmer im Bildungszentrum des "Haus der Berge" in Berchtesgaden mit einer kurzen theoretischen Einführung in die Bildästhetik und den Bildaufbau. Danach durften die Jugendlichen im Außengelände mit Kameraeinstellungen experimentieren um herauszufinden, wie ihnen gute Fotos gelingen. Im Anschluss diskutierten sie in einer offenen Gesprächsrunde, was der Begriff "Wildnis" für sie bedeutet. Angeregt durch die Diskussion wählten die Mädchen und Jungen anschließend ihr persönliches Wildnis-Thema, mit dem sie sich in den folgenden Tagen medial auseinandersetzten. Natur und Medien, passt das überhaupt zusammen? Laut Nationalpark-Mitarbeiterin Julia Herzog durchaus: "Moderne Technik ist heute aus dem Leben der Kinder und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Deshalb wollen wir gerade bei Jugendlichen diesen Weg nutzen, um sie für die heimische Natur zu begeistern". Am nächsten Tag wanderte die Gruppe über den Gipfel des Grünsteins zur Selbstversorger Hütte des Alpenvereins auf der Kühroint-Alm. Hier erstellten die Jugendlichen weitere Film- und Fotoaufnahmen zum Thema "Wildnis". Auch lustige Spiele, das gemeinsame Kochen und Essen sowie ein Hüttenabend standen auf dem Programm. Am letzten Tag des Mediacamps trafen sich die Jugendlichen nochmals im "Haus der Berge", um aus den erstellten Aufnahmen kurze Filme zu erstellen. Nach dem Abschlussessen wurden die fertigen Filme den Eltern und Geschwistern präsentiert.